



SIGMA[®]
GERMANY

DE



MOTOR CYCLE COMPUTER

MC 1812

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-------|--|----|
| 1 | Funktionsumfang und Verpackungsinhalt..... | 5 |
| 1.1 | Vorwort | 5 |
| 1.2 | Verpackungsinhalt..... | 6 |
| 1.3 | Funktionsumfang des MC 1812 | 6 |
| 2 | Montage des MC 1812 und erstes Einschalten | 7 |
| 2.1 | Montage der Halterung..... | 7 |
| 2.2 | Montage des Sensors..... | 7 |
| 2.3 | Verbinden des Sensors mit der Halterung | 7 |
| 2.4 | Montage des Sigma MC 1812 auf die Halterung..... | 8 |
| 2.5 | Erstes Einschalten | 8 |
| 2.6 | Inbetriebnahme des Sensors..... | 8 |
| 2.6.1 | Auto Wake Up..... | 8 |
| 3 | Bedienkonzept..... | 9 |
| 3.1 | Tastenbelegung..... | 9 |
| 3.1.1 | Tastenbelegung Normal | 9 |
| 3.1.2 | Tastenbelegung Grundeinstellung..... | 10 |
| 3.2 | Displayaufbau | 10 |
| 3.2.1 | Oberes Displaysegment..... | 10 |
| 3.2.2 | Unteres Displaysegment..... | 10 |
| 4 | Grundeinstellungen | 11 |
| 4.1 | Beschleunigungsmessung..... | 11 |
| 4.2 | Durchzugsmessung | 12 |
| 4.3 | Bremsmessung..... | 12 |
| 4.4 | Gesamtstrecke..... | 13 |
| 4.5 | Gesamtzeit..... | 13 |
| 4.6 | Kontrast..... | 14 |
| 4.7 | Sprache | 14 |
| 4.8 | Maßeinheit einstellen / ändern | 14 |
| 4.9 | Radumfang..... | 15 |
| 4.9.1 | Radumfang ermitteln | 15 |
| 4.10 | Uhrzeit..... | 16 |
| 4.11 | Grundeinstellungen verlassen | 16 |
| 5 | Allgemeine Funktionen des MC 1812 | 17 |
| 5.1 | Anzeigenbeleuchtung..... | 17 |
| 5.2 | Fahrstrecke..... | 17 |
| 5.3 | Fahrzeit..... | 17 |
| 5.4 | Durchschnittsgeschwindigkeit..... | 18 |
| 5.5 | Maximale Geschwindigkeit | 18 |

| | | |
|-----|---------------------------------------|----|
| 5.6 | Beschleunigungsmessung..... | 18 |
| 5.7 | Durchzugsmessung | 19 |
| 5.8 | Bremsmessung..... | 19 |
| 5.9 | Drag Race / Viertelmeilenrennen | 19 |
| 6 | RESET Funktionen..... | 20 |
| 6.1 | Allgemeine Funktionen | 20 |
| 6.2 | Mode 2 - Funktionen | 20 |
| 7 | Hinweise, Fehlerbehebung, FAQ | 21 |
| 7.1 | Hinweise | 21 |
| 7.2 | Fehlerbehebung | 21 |
| 7.3 | FAQ (Häufig gestellte Fragen)..... | 21 |
| 8 | Technische Daten | 23 |
| 8.1 | Max, Min, Standardwerte | 23 |
| 8.2 | Batteriewechsel | 24 |
| 8.3 | Temperatur, Batterien | 24 |
| 9 | Garantie und Gewährleistung | 25 |

1 Funktionsumfang und Verpackungsinhalt

1.1 Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Motorradcomputer aus dem Hause SIGMA SPORT® entschieden haben. Ihr neuer MC 1812 wird Ihnen jahrelang ein treuer Begleiter beim Motorradfahren sein. Um die vielfältigen Funktionen Ihres neuen Motorradcomputers kennen zu lernen und anwenden zu können, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

SIGMA SPORT® wünscht Ihnen viel Spaß bei der Benutzung Ihres MC 1812.

Der MC 1812 ist ein Multifunktionsmotorradcomputer, welcher Ihnen eine große Vielfalt an Informationen während und nach der Fahrt liefert:

Hinweis

Nutzen Sie die Funktionen des MC 1812 um damit Ihre Fahrsicherheit zu verbessern. Beim Fahrsicherheitstraining können Sie z. B. Ihre Bremstechnik optimieren. Benutzen Sie die Werte der Durchzugsmessung um zu sehen wie lange ein Überholvorgang auf der Landstraße oder der Autobahn wirklich dauert. Setzen Sie die so gewonnenen Werte um, um Ihren Fahrstil noch sicherer zu machen.

-
- Geschwindigkeitsmessung bis 399 km/h.
 - Großes Display (32mm x 34mm)
 - Geschwindigkeit, Zeit, Strecke, Beschleunigung, Durchzugsmessung, Bremsmessung
 - Möglichkeit, Ihre Einstellungen des MC 1812 auf Sie persönlich auszurichten.
-

WARNUNG

Bedienen Sie das Gerät nicht während Sie fahren. Mangelnde Aufmerksamkeit im Straßenverkehr kann zu Unfällen mit erheblichen Sach- bzw. Personenschäden, bis hin zum Tode führen. Sie tragen die volle Verantwortung bei der Verwendung dieses Geräts.

1.2 Verpackungsinhalt

| | |
|--|--|
| <p>MC 1812 Motorradcomputer</p>  | <p>Universal Halterung (CR2450)</p>  |
| <p>Batteriefachschlüssel / Batterie</p>  | <p>Magnete</p>  |
| <p>Befestigungsmaterial</p>  | |
| <p>Schnellstartanleitung MC 1812</p> | |

1.3 Funktionsumfang des MC 1812

Der MC 1812 ist ein vielseitiger Motorradcomputer. Neben den klassischen Funktionen kann der MC 1812 auch die durchschnittliche Geschwindigkeit, die maximale Geschwindigkeit, die Beschleunigung, den Durchzug, den Bremsbeiwert und den Bremsweg messen.

Alle aktuellen Werte sind im großen Display einfach und permanent abzulesen.

2 Montage des MC 1812 und erstes Einschalten

Die detaillierte Montage entnehmen Sie der mitgelieferten Schnellstartanleitung.

2.1 Montage der Halterung

- Befestigung am Lenker oder im Cockpit,
- Klebefolie von der Halterung (dauerhafte Anbringung) entfernen,
- die Halterung kann entweder mit Kabelbindern (dauerhafte Anbringung) oder wahlweise mit den O-Ringen montiert werden.

2.2 Montage des Sensors

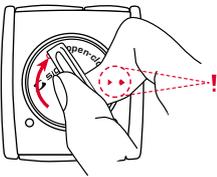
- Befestigen Sie den Sensor mit den Kabelbindern an der Vorderradgabel.
- Achten Sie darauf, daß das Sensorkabel nirgends scheuern kann.
- Bei Drehung des Lenkers muß das Sensorkabel genügend Spiel haben.

2.3 Verbinden des Sensors mit der Halterung

- Führen Sie einen Kontaktkopf der Sensorleitung von unten in den linken, unteren Teil der Halterung ein.
- Fügen Sie das Kabel mit dem Kontaktkopf von oben in die Aussparung ein.
- Drücken Sie den Kontaktkopf in die Halterung ein.
- Führen Sie nun das andere Ende des Sensorkabels von unten in den rechten, unteren Teil der Halterung ein.
- Fügen Sie das Kabel mit den Kontaktkopf von oben in die untere der beiden Aussparungen ein.
- Drücken Sie den Kontaktkopf in die Halterung.
- Der Sensor ist jetzt mit der Halterung verbunden.

2.4 Montage des Sigma MC 1812 auf die Halterung

- Nehmen Sie den Motorradcomputer MC 1812 mit dem Display nach oben und lesbar in die Hand.
- Setzen Sie den MC 1812 ungefähr 45° nach rechts verdreht in die Halterung ein.
- Drehen Sie den MC 1812 nach links.
- Der MC 1812 rastet hörbar ein.



2.5 Erstes Einschalten

Aus Stromverbrauchsgründen wird der MC 1812 ohne eingesetzte Batterie ausgeliefert.

Setzen Sie bitte die Batterie ein, indem Sie den Batteriefachdeckel mit dem mitgelieferten Werkzeug öffnen. Nachdem Sie die Batterie eingelegt haben, schließen Sie das Batteriefach mit Hilfe des Werkzeuges.

Der MC 1812 springt in den Einstellungsmodus.

2.6 Inbetriebnahme des Sensors

Für die Inbetriebnahme des Sensors muß der MC 1812 auf der Halterung eingerastet sein. Sobald mindestens zwei Radumdrehungen durchgeführt wurden, erscheint im Display beispielsweise die Geschwindigkeit.

2.6.1 Auto Wake Up

Zur Reduzierung des Stromverbrauches befindet sich das Gerät nach 5 Minuten Pause im Schlafmodus (Sleep Mode). Dieser Modus wird automatisch durch eine Radumdrehung beendet.

3 Bedienkonzept

3.1 Tastenbelegung

Funktionstaste Reset

Mit dieser Taste blättern Sie rückwärts durch die Mode 2 Funktionen.

Längeres drücken der Taste nullt die Werte der allgemeinen Funktionen.

Menü Grundeinstellungen:
[-] Taste, rückwärts.

Funktionstaste Mode 2

Mit dieser Taste blättern Sie durch die Mode 2 Funktionen vorwärts.

Menü Grundeinstellungen:
[+] Taste, vorwärts.



Funktionstaste Set

Mit dieser Taste blättern Sie durch die Mode 1 Funktionen rückwärts.

Längeres drücken der Taste öffnet / schließt das Menü Grundeinstellungen.

Menü Grundeinstellungen:
kurzes drücken der Taste übernimmt die Änderung.

Funktionstaste Mode 1

Mit dieser Taste blättern Sie durch die Mode 1 Funktionen vorwärts.

Menü Grundeinstellungen:
Menüpunkt anwählen.

3.1.1 Tastenbelegung Normal

Mode 1 Funktionen

Fahrstrecke
Fahrzeit
Ø Geschwindigkeit
Max. Geschwindigkeit
Beschleunigungsmessung
Durchzugsmessung
Bremsbeiwertmessung
Bremsweg
Drag Racing

Mode 2 Funktionen

Uhrzeit
Ges. Strecke
Gesamtzeit

3.1.2 Tastenbelegung Grundeinstellung

Reset

Minus [-]
Rückwärts

Mode 2

Plus [+]
Vorwärts

Set

Mode 1 Funktionen öffnen
Mode 1 Funktionen übernehmen

Set (lang drücken)

Einstellungen OPEN
Einstellungen CLOSE

Mode 1

Beschleunigung
Durchzug
Bremsen
Gesamtstrecke
Gesamtzeit
Kontrast
Sprache
Maßeinheit
Radumfang
Uhrzeit

3.2 Displayaufbau

Die Display-Anzeige des MC 1812 ist in 2 Hauptbereiche gegliedert:

3.2.1 Oberes Displaysegment

Diese Anzeige zeigt Ihnen immer die aktuelle Geschwindigkeit an. Die Anzeige der Geschwindigkeit erfolgt in KM/H oder in MPH. Die Einstellung der Anzeige erfolgt im Menü Grundeinstellung.



3.2.2 Unteres Displaysegment

Diese Anzeige zeigt Ihnen die aktuell gewählte Funktion (erste Zeile) und den aktuellen Wert (zweite Zeile) an. Mit den Funktionstasten Mode 1 und Mode 2 (siehe 3.1.1) können die einzelnen Funktionen ausgewählt werden.



4 Grundeinstellungen



Grundeinstellungsmenü aufrufen:

- Halten Sie die Funktionstaste **Set** 3 Sekunden lang gedrückt.
- Im unteren Displaysegment erscheint „Einstellen OPEN“.
- „Einstellen OPEN“ blinkt.
- Der erste Menüpunkt erscheint in der Anzeige: „Beschleunig.“ und „0 - 100“ (voreingestellter Wert).

Wechseln Sie jetzt mit der Funktionstaste **Mode 1** zum Menüpunkt den Sie einstellen oder verändern möchten.

Wenn Sie die Grundeinstellungen verlassen möchten:

- Drücken Sie die Funktionstaste **Set** 3 Sekunden lang.
- In der Anzeige erscheint „Einstellung CLOSE“.
- „Einstellung CLOSE“ blinkt.
- Das Anzeigemenü erscheint wieder.



WARNING

Bedienen Sie das Gerät nicht während Sie fahren. Mangelnde Aufmerksamkeit im Straßenverkehr kann zu Unfällen mit erheblichen Sach- bzw. Personenschäden, bis hin zum Tode führen. Sie tragen die volle Verantwortung bei der Verwendung dieses Geräts.

4.1 Beschleunigungsmessung



- 1 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**.
- 2 Es erscheint die Anzeige „Ziel Speed“ und die Anzeige „100“ (voreingestellter Wert) blinkt.
- 3 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein den Sie haben möchten (z. B. „80“).
- 4 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.

Weitere Erklärungen finden Sie im Kapitel „5.6 Beschleunigungsmessung“.



4.2 Durchzugsmessung

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zum Menüpunkt „Durchzug“.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**.
- 3 Es erscheint „Start Speed“ und „60“ (voreingestellter Wert).
- 4 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein den Sie haben möchten.
- 5 Drücken Sie kurz die Taste **Set**.
- 6 Es erscheint „End Speed“ und „100“ (voreingestellter Wert).
- 7 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein den Sie haben möchten.
- 8 Drücken Sie kurz die Taste **Set**.
- 9 Im Display erscheint „Durchz. Zeit“ und blinkt.
Durch drücken der Taste **Mode 2** oder **Reset** ändern Sie die Anzeige auf „Durchz. Dst“ (Distanz; Anzeige in m für Meter). Stellen Sie die Funktion ein die Sie haben möchten.
- 10 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**.
„Set OK“ erscheint im Display.

Erklärungen zu dieser Funktion erhalten Sie im Kapitel „5.7 Durchzugsmessung“.



4.3 Bremsmessung

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zum Menüpunkt „Bremsen“.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**.
- 3 Im Display erscheint „Brems. (m/s²)“ und der werksseitig voreingestellte Wert für die Minimalverzögerung.
- 4 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein.
- 5 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**.
„Set OK“ erscheint im Display.

Erklärungen zu dieser Funktion erhalten Sie im Kapitel „5.8 Bremsmessung“.



4.4 Gesamtstrecke

Hier können Sie bereits vorhandene Werte eintragen (z. B. Übernahme der Werte aus Ihrem alten Gerät). Neu hinzukommende Werte werden entsprechend hochgerechnet (Siehe auch Kapitel „5.2 Fahrstrecke“).

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur Displayanzeige „Ges. Strecke“. Hier wird die Gesamtstrecke angezeigt.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**.
- 3 Die erste Ziffer zur Eingabe blinkt (Anzeige mit Tausender-Punkt).
- 4 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein.
- 5 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur nächsten Ziffer.
- 6 Wiederholen Sie den Vorgang.
- 7 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.



4.5 Gesamtzeit

Hier können Sie bereits vorhandene Werte eintragen (z. B. Übernahme der Werte aus Ihrem alten Gerät). Neu hinzukommende Werte werden entsprechend hochgerechnet (Siehe auch Kapitel „5.3 Fahrzeit“).

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur Anzeige „Gesamtzeit“.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**. Die erste Ziffer zur Eingabe der Stunden (h) blinkt (Achtung, auf dem Display erscheint ein Punkt als Tausendertrennzeichen!).
- 3 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein und wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur nächsten Ziffer.
- 4 Wiederholen Sie den Vorgang.
- 5 Nachdem Sie alle 4 Ziffern für die Stundenanzeige geändert haben drücken Sie die Taste **Set** und gelangen so zur Minuteneingabe.
- 6 Die erste Ziffer zur Eingabe der Minuten (min) blinkt.
- 7 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein und wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur nächsten Ziffer.
- 8 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.



4.6 Kontrast

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zum voreingestellten Menüpunkt „Kontrast“.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**. Die angezeigte Zahl blinkt.
- 3 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein. (1=schwach/3=stark)
- 4 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.



4.7 Sprache

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur voreingestellten Sprache.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**. Die Anzeige blinkt.
- 3 Wählen Sie mit **Mode 2** oder **Reset** die gewünschte Sprache.
- 4 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.



4.8 Maßeinheit einstellen / ändern

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur voreingestellten Maßeinheit.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**. Die Anzeige blinkt.
- 3 Wählen Sie mit **Mode 2** oder **Reset** zwischen KMH oder MPH.
- 4 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.



4.9 Radumfang

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zum Menüpunkt „Radumfang“.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**. Die ersten beiden Ziffern zur Eingabe blinken.
- 3 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein.
- 4 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur nächsten Ziffer und stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein. Verfahren Sie mit der letzten Ziffer ebenso.
- 5 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**.
„Set OK“ erscheint im Display.

4.9.1 Radumfang ermitteln

Den Radumfang können Sie auf unterschiedliche Weise ermitteln:

- Berechnen nach Abb. A oder Abb. B

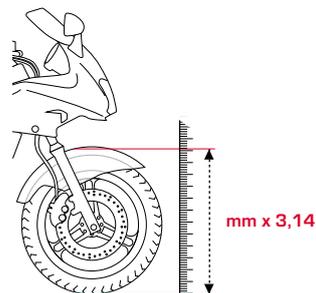


Abb. A

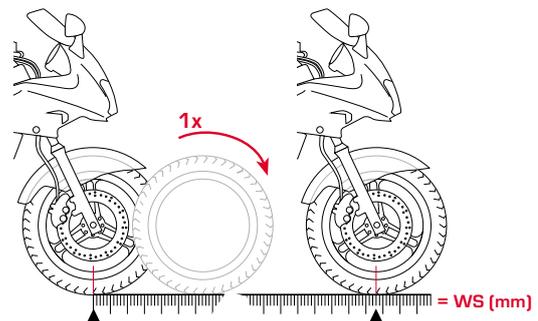


Abb. B



4.10 Uhrzeit

- 1 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zum Menüpunkt „Uhrzeit“.
- 2 Drücken Sie kurz die Funktionstaste **Set**. Die Stundenanzeige blinkt.
- 3 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein.
- 4 Wechseln Sie mit der Funktionstaste **Mode 1** zur Minuteneingabe.
- 5 Stellen Sie mit **Mode 2** (+) oder **Reset** (-) den Wert ein.
- 6 Speichern Sie die Einstellung mit der Funktionstaste **Set**. „Set OK“ erscheint im Display.



4.11 Grundeinstellungen verlassen

Halten Sie die Funktionstaste **Set** mindestens 3 Sekunden gedrückt um die Grundeinstellungen zu verlassen. Im Display blinkt „Einstellen CLOSE“ und wechselt dann ins normale Menü.

5 Allgemeine Funktionen des MC 1812

WARNUNG

Bedienen Sie das Gerät nicht während Sie fahren. Mangelnde Aufmerksamkeit im Straßenverkehr kann zu Unfällen mit erheblichen Sach- bzw. Personenschäden, bis hin zum Tode führen. Sie tragen die volle Verantwortung bei der Verwendung dieses Geräts.

Drücken Sie eine beliebige Taste am MC 1812 um den Standby - Modus zu unterbrechen. Im Display erscheint im oberen Displaysegment die Geschwindigkeitsanzeige, im unteren Displaysegment erscheint z. B. „Fahrstrecke“.

Um nachfolgend beschriebene Funktionen zu aktivieren, blättern Sie einfach zu der entsprechenden Funktion mit **Mode 1** (vorwärts) oder **Set** (rückwärts).

5.1 Anzeigenbeleuchtung



Durch gleichzeitiges Drücken der Funktionstaste **Set** und **Reset** wird die Lichtfunktion ein-/ausgeschaltet. Im Display wird kurz „Licht an“ bzw. „Licht aus“ eingeblendet.

Durch beliebigen Tastendruck wird die Anzeige für 3 Sekunden beleuchtet, mit dem nächsten Druck wird die Funktion weitergeschaltet.

5.2 Fahrstrecke



Die Fahrstrecke wird bei jedem Start automatisch mit aufgezeichnet. Mit der Taste **Reset** wird die gefahrene Strecke zurückgesetzt.

Die Funktion dient z. B. zum Aufzeichnen der Länge einer Tagestour.

5.3 Fahrzeit



Die Fahrzeit wird bei jedem Start automatisch mit aufgezeichnet. Mit der Taste **Reset** wird die aufgezeichnete Zeit zurückgesetzt.

Die Funktion dient z. B. zum Aufzeichnen der Fahrdauer einer Tagestour.



5.4 Durchschnittsgeschwindigkeit

Die Durchschnittsgeschwindigkeit wird bei jedem Start automatisch mit aufgezeichnet. Mit der Taste **Reset** wird die aufgezeichnete Zeit zurückgesetzt.

Die Funktion dient z. B. zum Aufzeichnen der gefahrenen Durchschnittsgeschwindigkeit einer Tagestour.



5.5 Maximale Geschwindigkeit

Hier wird die erreichte Höchstgeschwindigkeit gespeichert. Mit der Taste **Reset** wird die aufgezeichnete Max. Geschwindigkeit zurückgesetzt.

Hinweis

Nutzen Sie diese Funktion nicht im normalen Straßenverkehr, sondern nur auf speziellen Plätzen (z. B. Verkehrsübungsplatz).



5.6 Beschleunigungsmessung

Der MC 1812 besitzt eine Beschleunigungsmessfunktion.

Die Funktion „0...100/sec“ (voreingestellter Wert) aus dem Stillstand gestartet. Während des Messvorgangs wird im Display „calc“ angezeigt. Bei Erreichen der Zielgeschwindigkeit stoppt die Messung und das Ergebnis wird im Display im Format: xx,x sec angezeigt.

Diese Funktion dient dazu die „echten“ Beschleunigungswerte des Motorrads zu erfassen.

Die Ergebnisse können durch drücken der Taste **Reset** gelöscht werden.

Hinweis

Nutzen Sie diese Funktion nicht im normalen Straßenverkehr, sondern nur auf speziellen Plätzen (z. B. Verkehrsübungsplatz).



5.7 Durchzugsmessung

Der MC 1812 besitzt eine Durchzugsmessfunktion.

Bei dieser Funktion „60..100/sec“ (voreingestellte Werte) wird die Zeit (optional Strecke, in den Grundeinstellungen wählbar) gemessen, die das Motorrad benötigt um von einer niedrigen auf eine höhere Geschwindigkeit zu beschleunigen.

Die Messung wird gestartet sobald die niedrige Geschwindigkeit überschritten wird. Die Messung wird beendet, wenn die höhere Geschwindigkeit erreicht wird. Während der Messung wird im Display „calc“ angezeigt. Die Ausgabe der Messung erfolgt im Display im Format xx,x sec bzw. optional in m.

Hinweis

Nutzen Sie diese Funktion nicht im normalen Straßenverkehr, sondern nur auf speziellen Plätzen (z. B. Verkehrsübungsplatz).



5.8 Bremsmessung

Bei der Bremsmessung des MC 1812 werden der Bremsbeiwert „Brems.(m/s²)“ und die Länge des Bremsweges „Bremsweg“ gemessen. Die Messung wird über eine frei einstellbare Minimalverzögerung (siehe Grundeinstellungen) ausgelöst. Die Minimalverzögerung wird benötigt um die eigentliche Bremsmessung nicht schon durch das Wegnehmen des Gases auszulösen.

Während des Messvorgangs wird im Display „calc“ angezeigt. Das Ergebnis der Messung wird im Format xx m/s² für den Bremsbeiwert bzw. in xx m für den Bremsweg angezeigt. Zusätzlich wird im Display angezeigt in welchen Geschwindigkeitsbereich die Messung durchgeführt wurde.

Sie erhalten damit eine Aussage über Ihr Bremsverhalten und können damit Ihr Bremsverhalten optimieren.

Hinweis

Nutzen Sie diese Funktion nicht im normalen Straßenverkehr, sondern nur auf speziellen Plätzen (z. B. Verkehrsübungsplatz).



5.9 Drag Race / Viertelmeilenrennen

Der MC 1812 besitzt eine Drag Race Funktion. Aus dem Stand heraus wird die Messung gestartet. Während des Messvorgangs wird im Display „calc“ angezeigt. Bei Erreichen der Viertelmeilendistanz wird die Messung gestoppt und das Ergebnis im Format xx.x sec angezeigt.

Hinweis

Nutzen Sie diese Funktion nicht im normalen Straßenverkehr, sondern nur auf speziellen Plätzen (z. B. Verkehrsübungsplatz).

6 RESET Funktionen

6.1 Allgemeine Funktionen

Die Allgemeinen Funktionen wie:

- Fahrstrecke
- Fahrzeit
- Ø Geschwindigkeit
- Max. Geschwindigkeit
- Beschleunigungsmessung
- Durchzugsmessung
- Bremsbeiwertmessung
- Bremsweg
- Drag Racing

werden mit der Taste **Reset** zurückgesetzt (genullt). Jede Funktion muß einzeln zurückgesetzt werden.

6.2 Mode 2 - Funktionen

Die Mode 2 - Funktionen

- Gesamtzeit
- Gesamtstrecke

können nur im Einstellmodus zurückgestellt werden.

7 Hinweise, Fehlerbehebung, FAQ

7.1 Hinweise

Wasserdichtigkeit des MC 1812

Der MC 1812 ist wasserdicht. Der Fahrer kann im Regen fahren, ohne Gefahr für das Gerät. Dabei dürfen die Tasten gedrückt werden.

7.2 Fehlerbehebung

Keine Geschwindigkeitsanzeige

- Ist der Computer richtig auf der Halterung eingerastet?
- Haben Sie die Kontakte auf Oxidation/Korrosion überprüft?
- Haben Sie den Abstand Magnet/Sensor (max. 12 mm) überprüft?
- Ist das Kabel des Universalhalters in den richtigen Löchern eingeführt?
- Haben Sie das Kabel auf einen Defekt untersucht?

Keine Displayanzeige

- Haben Sie den Batteriezustand des MC 1812 überprüft?
- Ist die Batterie richtig eingelegt (+ nach oben)?
- Sind die Batteriekontakte in Ordnung (vorsichtig nachbiegen)?

Displayanzeige schwarz/träge

- Ist die Temperatur zu hoch (> 60 °C) oder zu tief (< 0 °C)?

Falsche Geschwindigkeitsanzeige

- Sind 2 Magnete montiert?
- Ist der Magnet richtig positioniert?
- Ist der Radumfang in den Grundeinstellungen richtig eingestellt?

7.3 FAQ (Häufig gestellte Fragen)

Kann ich einen Batteriewechsel selbst vornehmen?

Der MC 1812 ist mit einem Batteriefach versehen, so dass ein Batteriewechsel durch den Anwender möglich ist. Bitte beachten Sie dabei, dass der Dichtungsring vor dem Verschließen des Batteriefachs immer richtig platziert ist.

Kann eine andere Person mit einem anderen Motorradcomputer Störungen verursachen?

Nein.

Wie lange hält die Batterie im MC 1812?

Die Batterielebensdauer hängt von der Häufigkeit der Anwendung und von der Anwendung des Lichtmanagers ab.

In der Regel ist der MC 1812 so konzipiert, dass die verwendete Batterie vom Typ CR 2450 mindestens 4 Jahre hält (gerechnet bei einer Anwendung von 1 Stunde pro Tag).

8 Technische Daten

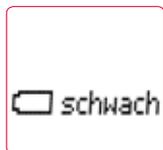
8.1 Max, Min, Standardwerte

| | Einheit | Min. | Max. |
|---|--------------------|---------|---------|
| Geschwindigkeit | | | |
| Aktuelle Geschwindigkeit | km/h; mph | 3 | 399 |
| ∅ Geschwindigkeit | km/h; mph | 0,0 | 399,8 |
| Max. Geschwindigkeit | km/h; mph | 0,0 | 399,8 |
| Bremsbeiwert m/s^2 | m/s^2 ; ft/s^2 | 0,0 | |
| Zeit | | | |
| Uhr | hh:mm (24 h) | 00:00 | 23:59 |
| Gesamtzeit | h.hhh:mm | 0:00 | 999:59 |
| Fahrzeit (Tages-) | hhh:mm:ss | 0:00:00 | 9:59:59 |
| Zeit größer als 10h | hh:mm | 10:00 | 999:59 |
| Beschleunigung 0..100/sec Beschleunigung kann max. bis 399 km/h gemessen werden | s | 0.0 | |
| Durchzug 60..100/sec Durchzug kann max. bis 399 km/h gemessen werden Differenz 20 km/h | s | 0.0 | |
| Drag Racing | s | 0.0 | |
| Weg | | | |
| Gesamt Strecke | km/mi | 0 | 99.999 |
| Fahrstrecke (Tages-) | km/mi | 0,00 | 999,99 |
| Bremsweg | m / ft | 0 | |



8.2 Batteriewechsel

Am Display des MC 1812 wird angezeigt wenn ein Batteriewechsel notwendig ist. Abwechselnd blinkt die Anzeige „Computer“ mit der Batterie „schwach“ auf.



Nach dem Batteriewechsel muss nur die Uhrzeit neu eingegeben werden.

Motorradcomputer (Rückseite)

- Deckel mit Werkzeug öffnen.
- Polarität beachten.
- Falls Dichtungsring lose, wieder einlegen.
- Deckel mit Werkzeug schließen.

8.3 Temperatur, Batterien

Motorradcomputer:

Umgebungstemperatur +60 °C/-10 °C

Batterien:

Knopfzelle Typ CR 2450



Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden (Batteriegesetz - BattG)! Bitte geben Sie die Batterien an einer benannten Übergabestelle zur Entsorgung ab.



Elektronische Geräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte geben Sie das Gerät an einer benannten Entsorgungsstelle ab.

9 Garantie und Gewährleistung

Wir haften gegenüber unserem jeweiligen Vertragspartner für Mängel nach den gesetzlichen Vorschriften. Batterien sind von der Gewährleistung ausgenommen. Im Falle der Gewährleistung, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie Ihren Motorradcomputer gekauft haben. Sie können den Motorradcomputer mit Ihrem Kaufbeleg und allen Zubehörteilen auch an die nachfolgende Adresse senden. Bitte achten Sie dabei auf ausreichende Frankierung.

SIGMA-Elektro GmbH
Dr.-Julius-Leber-Straße 15
D-67433 Neustadt/Weinstraße

Service-Tel. +49-(0)6321-9120-140

E-Mail: service@sigmasport.com

Bei berechtigten Ansprüchen auf Gewährleistung erhalten Sie ein Austauschgerät. Es besteht nur Anspruch auf das zu diesem Zeitpunkt aktuelle Modell. Der Hersteller behält sich technische Änderungen vor.

Sie finden die CE-Erklärung unter folgendem Link: www.sigmasport.com

SIGMA-ELEKTRO GmbH

Dr. -Julius-Leber- Straße 15
D-67433 Neustadt/Weinstraße

SIGMA SPORT USA

3487 Swenson Ave.
St. Charles, IL 60174, U.S.A.

SIGMA SPORT ASIA

4F, No.192, Zhonggong 2nd Rd.,
Xitun Dist., Taichung City 407, Taiwan

